

Neustart für die Brucker Music Night

Die Brucker Szenegastronomen erwecken die Music Night in Bruck an der Mur zu neuem Leben. Bei der Premiere am Freitag, den 14. November, wird in elf Lokalen Live-Musik vom Feinsten geboten.

Bruck an der Mur war einst mit dem Honky Tonk Festival – noch vor Leoben und Kapfenberg - Vorreiter in Sachen Live-Musik in Innenstadtlokalen. Nach dem Rückzug des Honky Tonk Büros versuchten private Veranstalter den Beislwandertag am Leben zu halten, vor allem aufgrund unregelmäßiger Termine und weniger teilnehmender Lokale allerdings mit wenig Erfolg. Hinzu kam, dass das Musikfest in gleicher Form in Kapfenberg gratis angeboten wurde, während die Besucher beim Honky Tonk Eintritt zahlten.

Aus diesem Grund haben sich die Brucker Szenegastronomen entschieden, das Heft selbst in die Hand zu nehmen und diese Live-Musikveranstaltung gemeinsam zu neuem Leben zu erwecken. Unter der Federführung von **Thomas Biegl** vom Caliente in der Mittergasse ist es gelungen, **elf Gastronomen** zum Mitmachen zu motivieren. Mit dabei sind nicht nur beinahe alle Innenstadtlokale, sondern etwa auch das „London“ in der Wiener Straße. *„Wir wollen niemanden ausschließen, bei der Brucker Music Night sollen die Besucher überall in der Stadt Live-Musik vom Feinsten geboten bekommen“*, meint Biegl, der stolz ist, dass die Brucker Wirte wieder an einem Strang ziehen.

Qualität & Kontinuität

Ziel der Music Night und aller Initiativen, die von den Gastronomen ausgehen, ist, das Fortgehen in Bruck an der Mur wieder zu alten Höhenflügen zu verhelfen. *„Wir verfügen in der Stadt über tolle Lokale für alle Altersklassen. Um alle anzusprechen, muss aber vor allem eines stimmen: die Qualität“*, ist auch Segafredo-Chef **René Reiter** überzeugt. Wichtig sei bei der Music Night darüber hinaus eine entsprechende Kontinuität einzuführen. So soll es ab 2015 je einmal im Frühjahr und einmal im Herbst eine Music Night geben. Bei der Termingestaltung wird naturgemäß darauf geachtet, nicht mit Musikveranstaltungen in den Nachbarstädten zu kollidieren.

Erstmals freier Eintritt

Zum ersten Mal wird die Brucker Music Night **bei freiem Eintritt** über die Bühne gehen. Die Lokalbetreiber zeichnen selbst für das Organisieren und die Bezahlung ihrer Band verantwortlich. Die Stadt Bruck an der Mur übernimmt dafür einen anderen wesentlichen Part für die Veranstaltung: die Bewerbung. Das gesamte Layout sowie Plakate, Flyer und Folder sowie Radio- und Printwerbung werden von der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt zur Verfügung gestellt.

Bürgermeister **Hans Straßegger** freut sich über diese weitere Initiative der heimischen Szenewirte: *„Zum Wohlfühlen in einer Stadt gehört auch eine qualitätsvolle Szenegastronomie. Wir verfügen in Bruck über engagierte Wirte, die sich für eine zusätzliche Belebung der Stadt einsetzen. Aus diesem Grund wird die Stadt Bruck derartige Aktivitäten und alle Veranstaltungen, die neuen Schwung in die Szene bringen, auch in Zukunft tatkräftig unterstützen“*, versichert Straßegger.

Die teilnehmenden Lokale im Überblick: Caliente Bar Lounge, Crazy Rock, Da Steirerbua, Exil Music Bar, London Pub, Mozart, Mundart, Musetti, Plunge In, Schloffer, Segafredo Espresso. Im **März 2015** bei der nächsten Music Night werden sich dann auch weitere Gastronomiebetriebe wie die Weinerei im Baderhaus in die Veranstaltungsreihe integrieren.

Kontakt & Rückfragen

Mag. Christian Mayer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bruck an der Mur

christian.mayer@bruckmur.at |

+43 (0)3862 / 890 - 442 | +43 (0)664 / 82 40 973

Alle aktuellen Presseaussendungen finden Sie auch auf www.bruckmur.at/presse/presseaussendungen